

# "Der Autor beschreibt"

**Beitrag von „Aktenklammer“ vom 16. März 2007 06:59**

Es war das Gedicht für die Klausur in der 11. Ich habe schon sehr gute Klausuren gelesen, die die Stimmung und sprachlichen Mittel schön rausgearbeitet haben. Aber es bleibt eben dieses "beschreiben"-Problem - von mir immer wieder thematisiert und erläutert, auch schriftlich gegeben - und das immer wieder Erinnern an den Unterschied zwischen Autor und Erzähler. Ich sehe hier aber in den ersten zwei Strophen einen außenstehenden Erzähler bzw. einen, der durch die "sie"-Form versucht, Distanz zu wahren. Erst in der 3. Strophe tritt das lyrische Ich explizit hervor.

Nun denn, ich werde es genau nehmen. Manchmal weiß ich nur nicht, ob ich ein zu enges Sprachempfinden habe.

Danke für die Antworten.

Viele Grüße

AK